Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort 3

Kapitel 1 Rechtliche Rahmenbedingungen

1.1 Der Aufsichtsrat im Gesetz und im Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK) ... 11
1.1.1 Gesetzliche Bestimmungen ... 11
1.1.2 Der Österreichische Corporate Governance Kodex ... 11
1.2 Organe einer Kapitalgesellschaft und deren Zusammenspiel ... 12
1.3 Die Position des Aufsichtsrats als Organ der Gesellschaft ... 13
1.4 Gesellschaftsformen mit Aufsichtsrat ... 13
1.4.1 Gesellschaften mit Aufsichtsratspflicht ... 13
1.4.2 Freiwillige Einrichtung eines Aufsichtsrats ... 16

Kapitel 2 Das Aufsichtsratsmitglied

2.1 Entstehung, Wahl und Entsendung des Aufsichtsrats ... 17
2.1.1 Der erste Aufsichtsrat bei Gründung ... 17
2.1.2 Kapitalvertreter und deren Wahl ... 17
2.1.2.1 Wahl durch die Hauptversammlung ... 18
2.1.2.2 Gerichtlich bestellte Kapitalvertreter ... 21
2.1.3 Arbeitnehmervertreter und deren Entsendung ... 21
2.2 Innere Ordnung des Aufsichtsrats ... 22
2.2.1 Der Aufsichtsratsvorsitzende ... 22
2.2.2 Ausschüsse ... 22
2.2.3 Einberufung und Anzahl der Aufsichtsratssitzungen ... 23
2.2.4 Beschlussfassungen im Aufsichtsrat ... 23
2.2.4.1 Beschlussmehrheiten ... 24
2.2.4.2 Die Protokollierung von Beschlüssen ... 24
2.3 Das Aufsichtsratsmitglied ... 25
2.3.1 Rechtliche Voraussetzungen ... 25
2.3.1.1 Individuelle Mandatsgrenzen ... 25
2.3.1.2 Unvereinbarkeit ... 25
2.3.1.3 Erweiterung der Unvereinbarkeit – „Cooling-Off Periode“ ... 26

© dbv-Verlag, Graz

Seite

2.3.1.4 Überkreuzverflechtungen 26
2.3.1.5 Ausschlussgründe 26
2.3.2 Fachliche Qualifikation und Diversität 27
2.3.2.1 Persönliche Zuverlässigkeit 28
2.3.2.2 Fachliche Qualifikation 28
2.3.2.3 Zuziehen von Sachverständigen 29
2.3.3 Die Amtszeit 29
2.3.3.1 Der Beginn der Amtszeit 30
2.3.3.2 Das Ende der Amtszeit 30
2.3.4 Stellvertretung 31
2.3.5 Pflichten gegenüber der Gesellschaft 31
2.3.5.1 Rechtsverhältnis zur Gesellschaft 31
2.3.5.2 Sorgfaltspflicht 31
2.3.5.3 Pflicht zur Verschwiegenheit 32
2.3.5.4 Treuepflicht 33
2.3.5.5 Konkurrenzverbot 33
2.3.5.6 Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit 33
2.4 Die Aufsichtsratsvergütung 34
2.4.1 Höhe und Art der Aufsichtsratsvergütung 34
2.4.2 Festlegung und Änderung der Aufsichtsratsvergütung 35
2.4.3 Steuern und Sozialversicherung für Aufsichtsräte 35
2.4.3.1 Aufsichtsratsvergütungen in der Einkommensteuer 36
2.4.3.2 Besteuerung ausländischer Aufsichtsratsmitglieder 36
2.4.3.3 Aufsichtsratsvergütungen und Umsatzsteuer 37
2.4.3.4 Aufsichtsratsvergütungen und Sozialversicherung 37

Kapitel 3 Aufgaben des Aufsichtsrats

3.1 Was bedeutet Personalhoheit des Aufsichtsrats? 38
3.1.1 Wie wird der Vorstand bestellt und abberufen? 38
3.1.2 Muss der Aufsichtsrat für den Vorstand eine Geschäftsordnung erlassen? 40
3.1.3 Kann der Aufsichtsrat die Abschlussprüfer wählen oder vorschlagen? 40
3.2 Wie überwacht der Aufsichtsrat die Geschäftsleitung? 41
3.2.1 Begleitende Überwachung 41
3.2.2 Unterstützende Überwachung 42
3.2.3 Gestaltende Überwachung 42

© dbv-Verlag, Graz

Seite

3.3 Welche Kontrollkriterien muss der Aufsichtsrat anwenden? 42
3.4 Welche Aufsichtsinstrumente hat der Aufsichtsrat? 43
3.4.1 Welche Berichte müssen dem Aufsichtsrat vorgelegt werden bzw welche Berichte kann der Aufsichtsrat anfordern? 44
3.4.1.1 Quartalsbericht 44
3.4.1.2 Jahresbericht 44
3.4.1.3 Sonderbericht 45
3.4.1.4 Vorlagebericht 45
3.4.1.5 Anforderungsbericht 45
3.4.2 Was bedeutet Einsichts- und Prüfungsrecht? 46
3.4.3 Gibt es sonstige Aufsichtsinstrumente? 46
3.5 Welche Handlungsinstrumente hat der Aufsichtsrat? 47
3.6 Darf der Aufsichtsrat die Geschäftsleitung beraten? 47
3.7 Darf sich der Aufsichtsrat eigener Berater bedienen? 47
3.8 Aufgaben des Aufsichtsrats im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss und der Abschlussprüfung 48
3.8.1 Vorschlag für die Auswahl des Abschlussprüfers 48
3.8.2 Abschluss des Prüfungsvertrags mit dem Abschlussprüfer 49
3.8.3 Recht auf Vorlage des Jahres- und Konzernabschlusses 49
3.8.4 Recht auf Vorlage der Berichte des Abschlussprüfers 49
3.8.5 Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses und des Gewinnverwendungsvorschlags durch den Aufsichtsrat 50
3.8.6 Berichterstattung an die General-/Hauptversammlung 50
3.8.7 Feststellung des Jahresabschlusses 51
3.9 Aufgaben des Prüfungsausschusses 51
3.9.1 Wann ist ein Prüfungsausschuss verpflichtend? 51
3.9.2 Welche Folgen hat die Missachtung der Pflicht zur Einrichtung eines Prüfungsausschusses? 52
3.9.3 Wie ist der Prüfungsausschuss zusammengesetzt? 52
3.9.4 Welche Aufgaben hat der Prüfungsausschuss? 53
3.9.4.1 Die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie die Erteilung von Empfehlungen oder Vorschlägen zur Gewährleistung seiner Zuverlässigkeit 53
3.9.4.2 Die Überwachung der Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems, Internen Revisionssystems und des Risikomanagementsystems 53
3.9.4.3 Die Überwachung der Abschlussprüfung und der Konzernabschlussprüfung 54

Seite

3.9.4.4 Die Prüfung und Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers 54
3.9.4.5 Erstattung des Berichts über das Ergebnis der Abschlussprüfung an den Aufsichtsrat und die Darlegung, wie die Abschlussprüfung zur Zuverlässigkeit der Finanzberichterstattung beigetragen hat, sowie die Rolle des Prüfungsausschusses dabei 54
3.9.4.6 Die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses sowie Berichterstattung an den (Gesamt)Aufsichtsrat 55
3.9.4.7 Die Vorbereitung des Vorschlags des Aufsichtsrats für die Auswahl des Abschlussprüfers 55
3.9.5 Wie hat der Prüfungsausschuss seine Pflichten wahrzunehmen? 55
3.10 Welche Geschäfte sind zustimmungspflichtig? 56
3.10.1 Was passiert, wenn die Geschäftsleitung ein Geschäft ohne Zustimmung tätigt? 59
3.10.2 Wann muss die Zustimmung eingeholt werden? 60
3.10.3 Wo können zustimmungspflichtige Geschäfte detailliert geregelt sein? 60
3.10.4 Beteiligungserwerb/-verkauf: Was ist zu beachten? 60
3.11 Wann vertritt der Aufsichtsrat? – Vertretung der Gesellschaft in besonderen Situationen 62
3.12 Aufgaben im Zusammenhang mit Hauptversammlungen 63
3.12.1 Wann hat der Aufsichtsrat eine Hauptversammlung einzuberufen? 63
3.12.2 Welche Rechte und Pflichten hat der Aufsichtsrat einer AG im Zusammenhang mit einer Hauptversammlung? 63
3.13 Welche weiteren Aufgaben hat der Aufsichtsrat? 64
3.13.1 Gründungsprüfung (§ 25 Abs 1 AktG) 64
3.13.2 Berichterstattung bei Aktienoptionen (§ 159 Abs 2 AktG) 64
3.13.3 Zustimmung des Aufsichtsrats zur Ausgabe von genehmigtem Kapital (§ 171 Abs 1 AktG) 65
3.13.4 Anfechtungsklage (§ 195 Abs 1 AktG) 65
3.13.5 Klage auf Nichtigerklärung der AG (§ 216 AktG) 65
3.13.6 Klage auf Feststellung der Nichtigkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen (§ 201 AktG) 65
3.13.7 Mitwirkung bei Umgründungen 65
3.13.8 Mitwirkung bei Kapitalmaßnahmen 65
3.13.9 Kreditgewährung an Vorstandsmitglieder und leitende Angestellte (§ 80 Abs 1 AktG) 65
3.13.10 Sonstige Aufgaben des Aufsichtsrats 66

© dbv-Verlag, Graz

Seite

Kapitel 4 Haftung des Aufsichtsrats

4.1 Welchen Haftungsrisiken ist ein Aufsichtsrat ausgesetzt? 67
4.1.1 Allgemeines 67
4.1.2 Zivil- und strafrechtliche Verantwortung 67
4.2 Was sind die allgemeinen Voraussetzungen der zivilrechtlichen Haftung? 68
4.2.1 Voraussetzungen 68
4.2.1.1 Es muss ein Schaden eintreten 68
4.2.1.2 Das Aufsichtsratsmitglied muss rechtswidrig handeln 69
4.2.1.3 Zusammenhang zwischen rechtswidrigem Verhalten und Schaden (Kausalität) 72
4.2.1.4 Schuldhaftes Handeln des Aufsichtsratsmitglieds 72
4.2.1.5 Beweislast 72
4.2.2 Was ist zu ersetzen? 73
4.2.2.1 Umfang der Haftung 73
4.2.2.2 Beginn und Ende der Haftung 73
4.2.3 Haften Aufsichtsratsmitglieder solidarisch? 73
4.2.4 Wann verjähren Ansprüche? 74
4.2.5 Ist ein Entlastungsbeschluss haftungsbefreiend? 74
4.2.6 Wie können Ansprüche der Gesellschaft verglichen werden? 74
4.3 Wann haftet der Aufsichtsrat gegenüber der Gesellschaft? 75
4.3.1 Allgemeines 75
4.3.2 Wer macht Ansprüche geltend? 75
4.3.3 Die wesentlichen Haftungsfallen 76
4.3.3.1 Bestellung von Vorstandsmitgliedern 76
4.3.3.2 Genehmigung von zustimmungspflichtigen Geschäften 76
4.3.3.3 Prüfung & Genehmigung des Jahresabschlusses 77
4.3.3.4 Transaktionen und Kapitalmaßnahmen 77
4.3.3.5 Differenzhaftung bei Sacheinlagen 78
4.3.3.6 Pflichtverletzungen in der Unternehmenskrise 79
4.3.3.7 Beraterverträge zwischen Aufsichtsratsmitglied und der Gesellschaft .. 80
4.3.3.8 Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht 81
4.3.4 Welches Verhalten reduziert Haftungsrisiken? 81
4.4 Wann haftet der Aufsichtsrat gegenüber Dritten? 84
4.4.1 Allgemeines, Schutzgesetze 84
4.4.2 Haftungsfallen 85
4.4.2.1 Bilanzdelikte (§ 163a StGB) 85

Seite

4.4.2.2 Insolvenzverschleppung 87
4.4.2.3 Prospekthaftung (§ 11 KMG) 87
4.4.2.4 Fehlerhafte Ad-hoc-Meldungen 87
4.5 Strafrechtliche Haftungsfallen 88
4.5.1 § 122 StGB – Verletzung eines Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisses 88
4.5.2 § 153 StGB – Untreue 88
4.5.3 § 156 StGB – Betrügerische Krida 90
4.5.4 § 159 StGB – Grob fahrlässige Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen . 90
4.5.5 § 163 BörseG 2018 – Insiderinformation 91
4.6 Die D&O-Versicherung 92
4.6.1 Was deckt die D&O-Versicherung? 92
4.6.2 Wer schließt sie ab und bezahlt die Prämie? 93

Kapitel 5 Exkurs: Die Pflichten des Aufsichtsrats in der Krise des Unternehmens

5.1 Allgemeines 94
5.2 Begleitende Überwachung als Regelfall 94
5.3 Unterstützende Überwachung 95
5.4 Gestaltende Überwachung 95

Anhang

Paragrafenverzeichnis 97
Stichwortverzeichnis 99

© dbv-Verlag, Graz